

Chancengleichheit

Genderfragen neu zur Diskussion gestellt

Neu aufgelegter Leitfaden für den Unterricht an Schulen bringt die wichtigsten Begriffe und Fakten zu Gender auf den Punkt.

Gleiche Chancen für Männer und Frauen sind ein großes Anliegen auch in der Arbeitswelt. Damit verbundene Fragen werden unter dem Begriff „Gender“ kontrovers diskutiert. Das AFI | Arbeitsförderungsinstitut gibt dazu eine Schulunterlage heraus, die jetzt neu aufgelegt zum Einsatz in den Schulen bereitsteht. Der handliche Leitfaden erklärt Genderbegriffe wie „Gender Pay Gap“, „Gläserne Decke“, „berufliche Segregation“ und viele mehr. Dazu gibt es einen Faktencheck zur Chancengleichheit in der Südtiroler Arbeitswelt. „Im Guideline bereiten wir die einzelnen Themen so auf, dass die verschiedenen Einheiten als Impulsgeber im Unterricht dienen können“, sagt Werner Pramstrahler, Projektkoordinator der Reihe „Guidelines“ im AFI. „Das neue Genderheft versteht sich aber auch als konstruktiver Beitrag in einer hochaktuellen gesellschaftlichen Diskussion“, sagt AFI-Präsidentin Christine Pichler.



Eine geschlechtstypische Berufswahl hat ihre Gründe und ihre Folgen. „Guideline Gender“ informiert über Chancengleichheit in der Arbeitswelt

Die „Guideline Gender“ des AFI steht unter http://afi-ipl.org/infothek_afi/die-afi-guidelines/ als navigierbare HTML-Seite und als Heft zur Verfügung.

Nähere Informationen bei AFI-Forschungsmitarbeiter Werner Pramstrahler (T. 0471 41 88 44, werner.pramstrahler@afi-ipl.org).